

Öffentliche Sitzung des Kreistags am 21.03.2016

TOP 13 – Schienenverkehrsgipfel/Antwort des Ministeriums

Am Sonntag, 20.03.2016, ging gegen Mittag der beiliegende Antrag der Fraktion der SPD ein.

Eine Behandlung ist – da der TOP nicht auf der Tagesordnung ist – grundsätzlich nicht möglich. Da es sich jedoch um ein Thema handelt, das auch beim Schienenverkehrsgipfel eine Rolle gespielt hat, schlägt die Verwaltung vor, den Beschluss zu fassen – falls dem nicht widersprochen werden sollte.

Da erstmals auch die Öffentlichkeit bei der Aufstellung des BVWP eingebunden wird, wird vorgeschlagen, den Beschluss in der Resolution zu ergänzen und die Bürgerinnen und Bürger aufzufordern, sich zu beteiligen:

Text:

Erstmals wird bei der Erstellung eines Bundesverkehrswegeplans die Öffentlichkeit beteiligt. Die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Konstanz werden gebeten, sich über das Online-Portal für die Anliegen des Landkreises zu Wort zu melden.

Stellungnahmen können vom 21. März bis zum 2. Mai 2016 online über folgendes Portal abgegeben werden: www.bmvi.de/bvwp2030-stellungnahme



SPD-FRAKTION IM KREISTAG

des Landeskreises Konstanz

SPD - Kreistagsfraktion | Volz | von-Steinbeis-Str. 16 | 78476 Allensbach

Tobias Volz

stv. Fraktionsvorsitzender

von-Steinbeis-Str. 16

78476 Allensbach

Telefon: 07533 9492166(d)

Mobil: 0171 8398600

Gäubahn sicher im Bundesverkehrswegeplan verankern

Der Kreistag möge beschließen:

Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt hat am 16. März 2016 den Entwurf für den Bundesverkehrswegeplan 2030 der Öffentlichkeit vorgestellt. Dabei werden für den Landkreis Konstanz wichtige Schienenverkehrsprojekte nicht mit der für unsere Region notwendigen Priorität eingestuft bzw. fanden gar keinen Eingang in den Plan.

Der zweigleisige Ausbau der Gäubahn ist Maßnahme Nr. 25 in der neu eingeführten Kategorie „Vorhaben des potentieller Bedarf, die in den VB oder WB aufrücken können“.

Der Kreistag des Landeskreises Konstanz stellt fest: Diese Einstufung bedeutet das vorläufige Ende des zweigleisigen Ausbaus der Gäubahn, bevor er überhaupt begonnen hat.

Der Kreistag fordert die Einstufung des Ausbaus der Gäubahn als vordringlichen Bedarf.

Der Kreistag bittet die Landesregierung, die Bundes- und Landtagsabgeordneten der Region, sowie Kommunen, Verbände und Bürger von ihren Mitwirkungsmöglichkeiten im Rahmen der Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans Gebrauch zu machen und diese Forderung zu unterstützen.

Der Kreistag erinnert den Konzernbevollmächtigten der Deutschen Bahn für Baden-Württemberg an seine im Schienenverkehrsgipfel für den Landkreis Konstanz gemachten Zusagen und bittet die Deutsche Bahn, den zweigleisigen Ausbau der Strecke zügig voranzutreiben.



SPD-FRAKTION IM KREISTAG

des Landeskreises Konstanz

Der Kreistag fordert die Landesregierung auf, Alternativkonzepte für die Elektrifizierung der Hochrheinbahn und der Bodensee-Gürtelbahn zu erarbeiten, nachdem diese Schienenstrecken überhaupt nicht Entwurf des Bundesverkehrswegeplans enthalten sind.